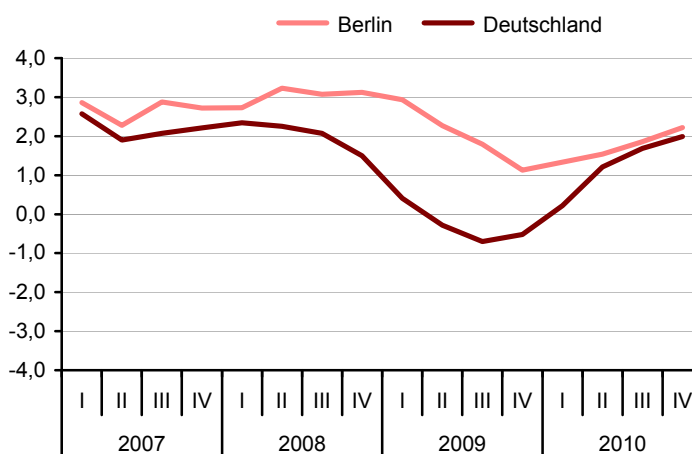


# Statistischer Bericht

A VI 15 – vj 4 / 10

## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 31. Dezember 2010

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Quartalsende**  
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in Prozent



## Impressum

### Statistischer Bericht

A VI 15 – vj 4 / 10

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im **September 2011**

### Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 8,- EUR

## Herausgeber

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg

Behlertstraße 3a

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777

Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, 2011  
*Auszugsweise Vervielfältigung und  
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- ( ) Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder  
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Seite	
<b>Vorbemerkungen.....</b>	<b>4</b>		
<b>Tabellen</b>			
1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010 nach Strukturmerkmalen.....	8	7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht.....	25
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010 nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden, deutschen und ausländischen Beschäftigten.....	9	8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010 nach Altersgruppen und Geschlecht.....	28
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010 nach zusammengefassten Wirtschafts- abschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern.....	15	9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2010 nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden.....	31
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010 nach zusammengefassten Wirtschafts- abschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen.....	18	10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin ab 2008 nach Wirtschaftsabschnitten.....	34
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern .....	21	Anhang Zusammengefasste Wirtschaftsbereiche bzw. -abschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).....	35
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen.....	23		

## Vorbemerkungen

In diesem Statistischen Bericht werden Ergebnisse der Bestandsauszählungen der bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) geführten Beschäftigungsstatistik über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Berlin zum Stichtag 31. Dezember 2010 dargestellt. Ausgewertet wurden Angaben zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung sowie nach demografischen und erwerbsstatistischen Merkmalen.

### Allgemeine Angaben zur Statistik

#### • Bezeichnung der Statistik

Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

#### • Periodizität

Die Bestandsauszählungen erfolgen vierteljährlich.

#### • Berichtsstichtag

Berichtsstichtag ist jeweils der letzte Tag eines Quartals, d.h. 31.03., 30.06., 30.09., und 31.12.

Die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik gelten grundsätzlich bis 3 Jahre nach dem jeweiligen Berichtsstichtag als "vorläufig" und können - bei erkennbar wichtigem Berichtigungsbedarf - binnen dieses Zeitraums von der BA korrigiert werden. Nach Ablauf dieser Frist erhalten die Ergebnisse automatisch den Status „endgültige Ergebnisse“.

#### • Erhebungstermin

Von der BA werden 6 Monate nach dem Berichtsstichtag die Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes durchgeführt.

#### • Regionale Zuordnung

Land Berlin

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl nach dem inländischen Arbeitsort als auch nach dem Wohnort im In- und Ausland nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem die Beschäftigten tätig sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den, dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen, melderechtlichen Verhältnissen. Inländischer Arbeits-/Wohnort werden nach dem gültigen amtlichen Gemeindeschlüssel erfasst. Für den Wohnort im Ausland wird das jeweilige Land angegeben.

Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden als „Auspendler“ bezeichnet; Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. gemeldet sind, werden als „Einpendler“ bezeichnet.

In diesem Statistischen Bericht werden ausschließlich Daten zu den Beschäftigten nach dem Arbeitsort Berlin ausgewertet.

#### • Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten sind sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen.

#### • Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigungsstatistik bildet seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwi-

schonzeitlich erfolgten Änderungen. Nach § 281 SGB III hat die BA – wie nach der bis dahin geltenden Regelung des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) – aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken zu erstellen. Auf der Grundlage der Meldungen nach § 28 a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch – Sozialversicherung – (SGB IV vom 23. Dezember 1976, BGBl. I S. 3845, in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen) ist bei der BA eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Gemäß § 282 a Abs. 1 SGB III stellt die BA den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder zu Auswertungs- und Veröffentlichungszwecken Daten zur Verfügung. Die Datenübermittlung durch die BA ist seit März 2007 durch Vertrag zwischen der BA und den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geregelt.

#### • Auskunftspflicht

Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die BA sind in der Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV) im BGBl. veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343) gesetzlich geregelt. Danach sind die Arbeitgeber verpflichtet, an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die BA Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu erstatten.

#### • Geheimhaltung und Datenschutz

Daten aus der Beschäftigungsstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gemäß § 16 BStatG.

### Zweck und Ziele der Statistik

#### • Erhebungsinhalte

Für Auswertungen der Daten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte wurden für diesen Bericht folgende Merkmale herangezogen:

- Arbeitsort
- Wohnort
- Wirtschaftszweig des Betriebes
- Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigung
- Altersjahr
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit
- allgemeiner und beruflicher Ausbildungsabschluss
- ausgeübte Tätigkeit nach Berufsbereichen
- Auszubildende

Darüber hinaus dürfen Auswertungen der Daten für Betriebe nur über die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Betriebsgrößenklassen vorgenommen werden.

Des Weiteren werden Pendlerergebnisse ausschließlich aus dem Stichtagsmaterial 30.06. erstellt.

#### • Zweck der Statistik

Die Beschäftigungsstatistik liefert Informationen über die Struktur und Entwicklung sozialversicherungspflichtiger

Beschäftigung in wirtschaftsfachlicher, berufsfachlicher und regionaler Gliederung.

Die Ergebnisse werden sowohl für Strukturanalysen und -vergleiche als auch für Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtungen sowie für Planungs- und Entscheidungszwecke verwendet. Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von über 75 % an allen Erwerbstätigen dar.

Die Beschäftigungsstatistik bildet für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) neben den bereichsspezifischen Wirtschaftsstatistiken der amtlichen Statistik eine wichtige Grundlage für Berechnungen zur Darstellung des erwerbsstatistischen Gesamtbildes.

#### • Hauptnutzer

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen Politik, Verwaltungen, Forschungsinstitute, Berufs- und Wirtschaftsverbände, Bildungseinrichtungen, privatwirtschaftliche Unternehmen sowie die Medien.

### Erhebungsmethodik

#### • Art der Datengewinnung

Die Beschäftigungsstatistik ist eine Sekundärstatistik und beruht auf dem „Gemeinsamen Meldeverfahren zur gesetzlichen Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“, das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 im früheren Bundesgebiet und nach der Wiedervereinigung auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt worden ist. Das Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche und automationsgerechte Meldungen über sozialversicherungsrelevante Tatbestände, die die BA in Versichertenkonten speichert. Diese Konten bilden die Grundlage stichtagsbezogener Auszählungen für statistische Zwecke.

#### • Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Erhebung der Daten erfolgt als mehrstufiges Verwaltungsverfahren. Die Arbeitgeber sind gemäß Abschnitt 2 der DEÜV zur Übermittlung folgender Meldungen verpflichtet:

- Anmeldung (§ 6 DEÜV) bei Aufnahme, Abmeldung (§ 8 DEÜV) bei Ende einer Beschäftigung innerhalb von 2 bis 6 Wochen,
- Jahresmeldung (§ 10 DEÜV) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis bis zum 15. April des Folgejahres,
- Unterbrechungsmeldung (§ 9 DEÜV) bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung durch Wegfall des Anspruchs auf Arbeitsentgelt für mindestens einen Kalendermonat,
- Sofort- und Kontrollmeldungen (§ 7 DEÜV) bei Beschäftigungsaufnahmen von Personen, die zur Mitführung des Sozialversicherungsausweises verpflichtet sind (§§ 95 ff SGB IV – spätestens bis zum Ablauf des dritten Tages nach Beginn der Beschäftigung)
- sonstige Meldungen (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beginn oder Beendigung einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Darüber hinaus kann sich die Pflicht zur Abgabe einer Meldung auch bei einmaliger Zahlung beitragspflichtigen Entgelts ergeben (§ 11 DEÜV).

Die maschinell erfassten Daten werden zur Prüfung den zuständigen Stellen der Krankenkassen und Rentenversicherungsträger zugeleitet. Nach Prüfung und gegebenenfalls Korrektur der Daten werden diese an die BA zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt. Die BA führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen in der Reihenfolge des Wirksamkeitsdatums gespeichert werden. Die Betriebsangaben werden beim Betriebsnummern-Service in Saarbrücken zentral erhoben.

Ab dem Stichtag 30.06.1999 werden die Datenbestände bei der BA in einem Datawarehouse zentral gespeichert und verwaltet. Dieses System bildet die Grundlage der Übermittlung der Daten aus der Beschäftigungsstatistik an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder durch einen verschlüsselten und zertifizierten Zugriff über das Internet.

### Genauigkeit

Die Qualität der Sekundärdaten für statistische Zwecke wird insgesamt als sehr gut eingeschätzt. Die Beschäftigungsstatistik ist eine Totalerhebung. Sie ermöglicht gegenüber Stichprobenerhebungen eine weitaus tiefere Differenzierung in den Merkmalskombinationen, vor allem nach Regionen und wirtschaftlichem Schwerpunkt der Betriebe. Die Auskunftspflicht der Arbeitgeber und die Verknüpfung innerhalb des Meldeverfahrens garantieren relativ vollständige und aussagefähige Angaben.

Obwohl das Prüfverfahren nahezu eine Vollständigkeit garantiert, gibt es dennoch Versichertenkonten, die unvollständig sind. Dies führt dazu, dass bei der Auswertung für einige Merkmale nicht zuordenbare bzw. keine Angaben vorhanden sind. Diese können allerdings das Ergebnis beeinträchtigen.

### Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Für die Erstellung der Ergebnisse ab Stichtag 31.03.2003 wurde ein neues Plausibilitätsprogramm eingesetzt. Seitdem werden im Datenmaterial fehlerhafte Signierungen zu den einzelnen Merkmalen nicht mehr sachlogisch korrigiert, sondern als Fälle „ohne Angabe“ gekennzeichnet. Solche Fälle können nun zu jedem Merkmal auftreten. Damit ergibt sich die Zahl der Beschäftigten insgesamt aus der Summe der Ausprägungen eines Merkmals einschließlich der Fälle „ohne Angabe“.

Mit der Umsetzung aktualisierter Klassifikationen weisen Ergebnisse nach wirtschaftsfachlicher Gliederung Zeitreihenbrüche auf. Bis zum Stichtag 31.12.1997 wurde der Wirtschaftszweig nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA – Ausgabe 1973 (WS73)“ nach dem Prinzip der institutionellen Schwerpunktzuordnung verschlüsselt. Ab dem Stichtag 31.03.1998 bis 31.03.2003 wurde die „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA – Ausgabe 1993“ (WZ93) verwendet. Grundlage der Klassifikation ist die statistische

Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1). Ab dem Stichtag 30.06.2003 wurde die Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2003 (WZ 2003) umgesetzt. Hierbei wurde der Akzent auf die funktionale Schwerpunktzuordnung gelegt. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1.1) vom Dezember 2001. Ab dem Berichtsjahr 2008 werden die Beschäftigtendaten nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“ (WZ 2008) veröffentlicht. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) vom 30. Dezember 2006.

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar.

Inländischer Arbeits- und Wohnort werden nach dem für den entsprechenden Stichtag gültigen Amtlichen Gemeindegemeinschaften erfasst. Die räumliche Vergleichbarkeit für Zeitreihen ist infolge von Gebietsreformen auf Kreis- und Gemeindeebene nicht umfassend gewährleistet.

### Bezüge zu anderen Erhebungen

Abweichungen zu Ergebnissen anderer erwerbsstatistischer Quellen (z.B. Erwerbstätigenrechnung und Mikrozensus) beruhen auf methodischen und konzeptionellen Unterschieden, die u. a. den Berichtszeitraum (Stichtag – Zeitraum – Berichtswoche), den Berichtsweg (Betriebsmeldung – Schätzverfahren – Haushaltsbefragung), der Abgrenzung der Erhebungseinheit des Auskunftspflichtigen (Betrieb – Unternehmen) und der regionalen Zuordnung (Arbeitsort bzw. Wohnort) betreffen.

### Weitere Informationsquellen

- Veröffentlichungen und Internetseiten der BA: [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de);
- Veröffentlichungen und Informationen des Statistischen Bundesamtes: [www.destatis.de](http://www.destatis.de);

### Merkmale, Indizes und Klassifikationen

#### • Alter

Das Alter der Beschäftigten wird nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

#### • Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluss als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

- Allgemein bildende Schulabschlüsse:
  - Volks-/Hauptschulabschluss, mittlere Reife oder gleichwertige Schulbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der

Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse des Gymnasiums, das Abgangszeugnis eines Gymnasiums ohne Hochschulreife oder das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.

- Abitur: Personen, mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit dem Abschlusszeugnis von Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien.
- Berufsbildende Abschlüsse:
  - Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch im Vollzeitunterricht ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.
  - Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z.B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nicht-technischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.
  - Hochschule/Universität: Darunter sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen zu verstehen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen.

#### • Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die im Erhebungsmaterial einen gültigen ausländischen Staatsangehörigkeitsschlüssel aufweisen. Demzufolge zählen Staatenlose und Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit nicht zu den Ausländern.

Die Staatsangehörigkeit gliedert sich nach dem Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel (Stand 01.01.2009), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt.

#### • Auszubildende

Auszubildende sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz eine betriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf durchlaufen.

Auszubildende werden ab dem Stichtag 30.06.2008 neu abgegrenzt. Es werden nur Auszubildende mit einem gültigen Ausbildungsvertrag nachgewiesen. Damit sind

Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre nicht mehr enthalten und werden auch rückwirkend nicht mehr ausgewiesen.

#### • **Beruf**

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“, Ausgabe 1975, herausgegeben vom StBA im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung sowie der BA bzw. auf der von der BA überarbeiteten Fassung aus dem Jahr 1988.

#### • **Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte**

Dazu zählen Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Für Selbstständige besteht in wenigen Fällen eine Versicherungspflicht in der Sozialversicherung. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen der überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Mit dem Gesetz zur Neuregelung der geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse vom 24.03.1999 mit Wirkung vom 01.04.1999 bzw. mit der Modifizierung zum 01.04.2003 (Einführung der so genannten "Mini-Jobs" mit Nichtanrechnung des ersten Mini-Jobs auf eine bereits vorliegende Hauptbeschäftigung) sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten, wobei der Beitrag zur Rentenversicherung von den Beschäftigten zur Erlangung verbesserter Leistungsansprüche durch freiwillige Zuzahlung aufgestockt werden kann.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in diesem Statistischen Bericht nicht nachgewiesen. Dazu erfolgen gesonderte Veröffentlichungen durch die BA.

#### • **Studierende**

Studierende, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig nicht nur in den Semesterferien - eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, dass das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

#### • **Mehrfachbeschäftigte**

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfasst.

#### • **Voll-/Teilzeitbeschäftigte**

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen ein-

getragenen Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit in folgender Gliederung:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

In dieser Veröffentlichung werden in der Darstellung der Ergebnisse die Teilzeitbeschäftigten nur insgesamt ausgewiesen.

#### • **Wirtschaftszweiggliederung**

Die wirtschaftsfachliche Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der Beschäftigte tätig ist. Die Darstellung der Ergebnisse gründet sich seit dem Berichtsjahr 2008 auf die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008); siehe auch unter Gliederungspunkt „Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit“. Damit sind die Ergebnisse nach der aktuellen wirtschaftsfachlichen Gliederung mit den Ergebnissen nach älteren WZ-Systematiken nicht mehr vergleichbar.

Die WZ 2008 gliedert sich formal in

- 21 Abschnitte	A – U
- 88 Abteilungen	01 – 99
- 272 Gruppen	01.1 – 99.0
- 615 Klassen	01.11 – 99.00
- 839 Unterklassen	01.11.0 – 99.00.0

Maßgebend für die Zuordnung der Beschäftigten ist der wirtschaftliche Schwerpunkt des Betriebes, in dem der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig ist.

Als "Betrieb" im Sinne der Beschäftigungsstatistik gilt immer die Einheit, für die zur Durchführung des gemeinsamen Meldeverfahren zur Sozialversicherung dem meldepflichtigen Arbeitgeber eine Betriebsnummer zur Verfügung gestellt worden ist. Dies ist im Allgemeinen die regional abgegrenzte und wirtschaftsfachlich zuordenbare Niederlassung/Arbeitsstätte (örtliche Einheit). Der "Betrieb" kann jedoch auch aus mehreren Niederlassungen eines Unternehmens mit gleichem wirtschaftsfachlichen Schwerpunkt bestehen, die zur Vereinfachung des Meldeverfahren zusammengefasst werden dürfen, grundsätzlich allerdings nur dann, wenn sie innerhalb derselben Gemeinde liegen.

**1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010 nach Strukturmerkmalen**

Merkmal	Ins- gesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männ- lich	Weib- lich	Veränderung gegenüber 30.09.2010			Veränderung gegenüber 31.12.2009		
					ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
					Anzahl	%	Anzahl	%		
Beschäftigte insgesamt <sup>1</sup>	1 142 302	100	553 296	589 006	- 0,3	- 0,8	0,2	2,2	2,6	1,9
dar. Auszubildende	54 611	4,8	27 750	26 861	- 1,0	- 0,9	- 1,1	- 6,0	- 6,2	- 5,8
<b>nach Altersgruppen</b>										
Alter von... bis unter ... Jahren										
unter 20	16 856	1,5	8 901	7 955	- 11,4	- 11,2	- 11,7	- 16,6	- 15,7	- 17,7
20 bis 30	232 154	20,3	109 260	122 894	0,3	- 0,3	0,9	3,0	3,9	2,3
30 bis 40	260 317	22,8	128 665	131 652	- 0,1	- 0,7	0,4	2,9	3,3	2,5
40 bis 50	330 763	29,0	159 807	170 956	- 0,9	- 1,4	- 0,5	0,0	0,1	- 0,1
50 bis 60	244 502	21,4	116 207	128 295	- 0,1	- 0,4	0,2	2,9	3,0	2,7
60 und mehr	57 710	5,1	30 456	27 254	3,1	2,7	3,6	14,2	13,8	14,6
<b>nach Deutschen und Ausländern</b>										
Deutsche Beschäftigte	1 060 938	92,9	508 004	552 934	- 0,2	- 0,6	0,1	1,9	2,3	1,6
Ausländische Beschäftigte <sup>2</sup>	80 680	7,1	44 906	35 774	- 1,2	- 2,5	0,6	6,5	5,9	7,3
darunter aus EU-Ländern (EU-27)	24 277	2,1	12 006	12 271	0,0	- 1,9	1,9	11,8	10,2	13,4
<b>nach beruflicher Ausbildung</b>										
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	686 715	60,1	318 469	368 246	0,1	- 0,2	0,3	1,9	2,1	1,7
davon mit Abschluss an einer										
Berufsfach-/ Fachschule <sup>3</sup>	515 116	45,1	228 731	286 385	- 0,4	- 0,7	- 0,2	0,9	1,5	0,4
Fachhochschule <sup>4</sup>	47 703	4,2	24 667	23 036	1,3	0,9	1,7	5,0	3,9	6,1
wiss. Hochschule, Universität <sup>5</sup>	123 896	10,8	65 071	58 825	1,5	1,2	1,9	5,3	3,8	7,0
Ohne abgeschloss. Berufsausbildung	128 592	11,3	66 343	62 249	- 0,5	- 0,9	- 0,1	- 1,0	- 0,4	- 1,5
Ohne Angabe	326 995	28,6	168 484	158 511	- 0,9	- 1,8	0,0	4,2	4,6	3,7
<b>nach Berufsbereichen<sup>6</sup></b>										
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	9 173	0,8	5 523	3 650	- 9,5	- 12,5	- 4,6	- 5,3	- 7,1	- 2,6
Bergleute, Mineralgewinner	121	0,0	106	15	- 0,8	- 0,9	0,0	- 6,9	- 7,8	0,0
Fertigungsberufe	172 783	15,1	141 618	31 165	- 2,8	- 3,3	- 0,6	1,1	1,2	0,6
Technische Berufe	67 901	5,9	50 815	17 086	0,3	0,3	0,1	1,5	1,5	1,4
Dienstleistungsberufe	868 574	76,0	342 401	526 173	0,3	0,4	0,3	2,5	3,4	2,0
Sonstige Arbeitskräfte <sup>1</sup>	23 750	2,1	12 833	10 917	- 0,8	- 0,6	- 0,9	4,3	4,6	4,0
<b>nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung</b>										
Vollzeitbeschäftigte	889 472	77,9	482 328	407 144	- 0,7	- 1,1	- 0,2	1,3	1,6	1,0
Teilzeitbeschäftigte	250 849	22,0	69 916	180 933	1,2	1,9	0,9	5,4	9,4	3,9
davon										
mit weniger als 18 Wochenstunden	42 735	3,7	17 966	24 769	3,3	4,9	2,1	9,2	14,0	6,0
mit 18 Wochenstunden und mehr	208 114	18,2	51 950	156 164	0,7	0,9	0,7	4,7	7,9	3,6
<b>nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten<sup>7</sup></b>										
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	353	0,0	188	165	- 15,1	- 18,3	- 11,3	1,7	2,2	1,2
B-F Produzierendes Gewerbe	177 130	15,5	135 082	42 048	- 1,7	- 2,0	- 0,5	1,5	1,7	1,0
C Verarbeitendes Gewerbe	104 890	9,2	74 541	30 349	- 0,7	- 0,6	- 0,8	0,9	1,2	0,2
F Baugewerbe	49 489	4,3	42 703	6 786	- 5,5	- 6,3	- 0,5	1,2	1,2	0,9
G-U Dienstleistungsbereiche	964 804	84,5	418 018	546 786	0,0	- 0,3	0,2	2,4	2,9	2,0
G-I Handel, Gastgewerbe, Verkehr	247 310	21,7	132 294	115 016	- 0,2	- 0,3	0,0	2,7	3,2	2,2
J-N Unternehmensdienstleister	316 855	27,7	163 811	153 044	- 0,2	- 0,7	0,3	3,2	4,5	1,9
O-U Öffentliche und private Dienstleister	400 639	35,1	121 913	278 726	0,2	0,1	0,3	1,4	0,3	1,9

1 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 2 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 3 einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 4 einschließlich Ingenieurschulen – 5 einschließlich Lehrerausbildung – 6 Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 7 Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)



**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010  
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,  
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt <sup>1</sup>	Und zwar				Beschäftigte	
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische <sup>2</sup>	
		<b>Insgesamt</b>						
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	353	307	46	35	340	13	
B-F	Produzierendes Gewerbe	177 130	162 286	14 731	8 433	164 727	12 336	
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	127 641	116 851	10 704	5 237	120 023	7 583	
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	268	260	8	•	260	7	
C	Verarbeitendes Gewerbe	104 890	98 234	6 586	4 487	97 782	7 083	
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	12 657	11 451	1 204	713	11 163	1 489	
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	1 027	•	•	61	•	•	
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	8 257	7 700	547	362	7 927	327	
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	25	•	•	–	•	•	
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	2 350	2 176	174	47	2 220	128	
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	8 545	7 648	897	357	8 111	432	
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	4 243	4 053	190	167	3 980	263	
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	11 293	10 845	434	479	10 416	875	
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	10 655	10 063	591	296	10 142	512	
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	15 216	14 404	791	677	14 106	1 108	
28	Maschinenbau	11 287	10 644	636	346	10 684	601	
29-30	Fahrzeugbau	8 227	8 010	211	312	7 425	801	
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	11 108	10 335	764	670	10 649	454	
D	Energieversorgung	8 670	7 842	816	496	8 517	152	
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	13 813	10 515	3 294	•	13 464	341	
F	Baugewerbe	49 489	45 435	4 027	3 196	44 704	4 753	
41-42	Hoch- und Tiefbau	11 514	10 754	758	394	10 175	1 326	
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	37 975	34 681	3 269	2 802	34 529	3 427	
G-U	Dienstleistungsbereiche	964 804	726 868	236 068	46 143	895 858	68 329	
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	247 310	183 148	63 983	13 280	222 261	24 845	
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	139 274	97 625	41 513	7 876	129 864	9 330	
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	16 408	15 379	1 023	1 578	15 505	896	
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	33 333	29 803	3 486	1 022	30 836	2 480	
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	89 533	52 443	37 004	5 276	83 523	5 954	
H	Verkehr und Lagerei	56 021	48 750	7 264	1 363	52 425	3 579	
I	Gastgewerbe	52 015	36 773	15 206	4 041	39 972	11 936	
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	316 855	257 438	58 911	10 149	294 649	22 039	

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010  
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,  
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt <sup>1</sup>	Und zwar					
		Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische <sup>2</sup>	
					Beschäftigte		
J Information und Kommunikation	56 046	48 819	6 996	1 480	52 532	3 474	
58-60 Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	19 828	16 992	2 743	717	18 644	1 172	
61 Telekommunikation	5 957	5 375	575	132	5 555	397	
62-63 Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	30 261	26 452	3 678	631	28 333	1 905	
K Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	34 950	28 921	6 018	1 421	34 295	647	
64 Erbringung v. Finanzdienstleistg. Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	20 266	16 600	3 665	819	19 916	348	
65-66	14 684	12 321	2 353	602	14 379	299	
L Grundstücks- und Wohnungswesen	24 535	20 956	3 542	709	23 475	1 050	
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	201 324	158 742	42 355	6 539	184 347	16 868	
M Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	97 965	82 464	15 361	4 164	92 304	5 619	
69-71 Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	69 818	60 198	9 510	2 956	66 405	3 392	
72 Forschung und Entwicklung	16 640	12 494	4 140	456	15 211	1 416	
73-75 Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	11 507	9 772	1 711	752	10 688	811	
N Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	103 359	76 278	26 994	2 375	92 043	11 249	
78.2- dar. Überlassung von							
78.3 Arbeitskräften	27 542	22 956	4 586	296	25 482	2 039	
O-U Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	400 639	286 282	113 174	22 714	378 948	21 445	
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.;							
Gesundh.- u. Sozialw.	326 224	228 889	96 552	19 156	310 936	15 137	
O Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	83 187	66 584	16 600	3 020	82 138	1 039	
84.1 dar. Öffentliche Verwaltung	47 501	39 302	8 197	2 077	46 793	698	
P Erziehung und Unterricht	72 880	49 827	22 825	9 129	67 175	5 658	
Q Gesundheits- und Sozialwesen	170 157	112 478	57 127	7 007	161 623	8 440	
86 Gesundheitswesen	88 374	62 970	25 356	4 087	84 663	3 674	
87-88 Heime und Sozialwesen	81 783	49 508	31 771	2 920	76 960	4 766	
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	74 415	57 393	16 622	3 558	68 012	6 308	
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	17 164	13 911	3 230	744	15 576	1 569	
S Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	54 230	41 297	12 626	2 814	50 308	3 861	
T Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	1 294	724	568	–	1 050	239	
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 727	1 461	198	–	1 078	639	
<b>Insgesamt<sup>3</sup></b>	<b>1 142 302</b>	<b>889 472</b>	<b>250 849</b>	<b>54 611</b>	<b>1 060 938</b>	<b>80 680</b>	

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010  
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,  
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt <sup>1</sup>	Und zwar				deutsche Beschäftigte	auslän- dische <sup>2</sup>
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	männlich		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	188	172	16	13	180	8	
B-F	Produzierendes Gewerbe	135 082	127 017	7 983	6 644	125 402	9 629	
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	92 379	86 899	5 418	3 743	87 017	5 338	
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	205	•	•	•	•	•	
C	Verarbeitendes Gewerbe	74 541	71 974	2 515	3 181	69 587	4 937	
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	7 615	7 137	478	366	6 658	953	
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	400	•	•	21	•	•	
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	5 488	5 265	216	226	5 250	236	
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	22	•	•	–	•	•	
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	1 456	1 402	54	32	1 366	88	
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4 174	3 975	199	182	3 989	185	
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	3 219	3 172	47	131	3 014	205	
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	9 373	9 168	194	427	8 636	736	
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	7 667	7 415	251	213	7 370	296	
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	11 842	11 407	416	601	11 102	739	
28	Maschinenbau	9 198	8 901	292	295	8 736	461	
29-30	Fahrzeugbau	7 317	7 201	112	271	6 585	731	
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	6 770	6 543	222	416	6 503	263	
D	Energieversorgung	6 441	•	•	374	•	•	
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	11 192	8 732	2 456	•	10 890	296	
F	Baugewerbe	42 703	40 118	2 565	2 901	38 385	4 291	
41-42	Hoch- und Tiefbau	9 769	9 288	480	362	8 519	1 238	
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	32 934	30 830	2 085	2 539	29 866	3 053	
G-U	Dienstleistungsbereiche	418 018	355 131	61 917	21 093	382 415	35 268	
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	132 294	112 459	19 737	7 211	115 742	16 420	
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	62 288	53 908	8 303	4 235	57 152	5 092	
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	13 520	12 959	556	1 376	12 768	746	
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	20 256	18 970	1 259	648	18 581	1 665	
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	28 512	21 979	6 488	2 211	25 803	2 681	
H	Verkehr und Lagerei	43 137	39 001	4 131	1 046	40 015	3 107	
I	Gastgewerbe	26 869	19 550	7 303	1 930	18 575	8 221	
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	163 811	144 183	19 343	4 614	152 718	10 992	

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010  
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,  
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt <sup>1</sup>	Und zwar					
		Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	Beschäftigte		
					deutsche	auslän- dische <sup>2</sup>	
J Information und Kommunikation	34 966	31 934	2 906	870	32 710	2 228	
58-60 Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	10 049	8 985	1 021	331	9 330	710	
61 Telekommunikation	4 261	3 966	290	84	3 991	265	
62-63 Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	20 656	18 983	1 595	455	19 389	1 253	
K Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	13 954	13 250	699	694	13 668	281	
64 Erbringung v. Finanzdienstleistg. Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	8 053	7 732	320	383	7 897	155	
65-66	5 901	5 518	379	311	5 771	126	
L Grundstücks- und Wohnungswesen	11 152	10 035	1 089	263	10 625	524	
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	103 739	88 964	14 649	2 787	95 715	7 959	
M Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	44 137	39 253	4 805	1 341	41 381	2 733	
69-71 Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	29 751	27 480	2 210	860	28 257	1 482	
72 Forschung und Entwicklung	9 263	7 326	1 935	232	8 412	845	
73-75 Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	5 123	4 447	660	249	4 712	406	
N Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	59 602	49 711	9 844	1 446	54 334	5 226	
78.2- dar. Überlassung von 78.3 Arbeitskräften	18 073	15 907	2 166	64	16 665	1 391	
O-U Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	121 913	98 489	22 837	9 268	113 955	7 856	
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	93 257	74 035	18 810	7 996	88 148	5 049	
O Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	26 390	24 225	2 164	1 121	26 010	377	
84.1 dar. Öffentliche Verwaltung	16 714	15 278	1 435	798	16 446	265	
P Erziehung und Unterricht	27 065	19 915	7 033	5 474	24 521	2 522	
Q Gesundheits- und Sozialwesen	39 802	29 895	9 613	1 401	37 617	2 150	
86 Gesundheitswesen	18 313	15 209	3 090	440	17 446	854	
87-88 Heime und Sozialwesen	21 489	14 686	6 523	961	20 171	1 296	
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	28 656	24 454	4 027	1 272	25 807	2 807	
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	8 783	7 600	1 172	370	7 920	852	
S Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	18 827	16 020	2 685	902	17 206	1 597	
T Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	221	135	85	–	194	24	
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	825	699	85	–	487	334	
<b>Zusammen<sup>3</sup></b>	<b>553 296</b>	<b>482 328</b>	<b>69 916</b>	<b>27 750</b>	<b>508 004</b>	<b>44 906</b>	

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010  
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,  
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt <sup>1</sup>	Und zwar					deutsche Beschäftigte	auslän- dische <sup>2</sup>
		Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende				
					weiblich			
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	165	135	30	22	160	5		
B-F Produzierendes Gewerbe	42 048	35 269	6 748	1 789	39 325	2 707		
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	35 262	29 952	5 286	1 494	33 006	2 245		
B Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	63	.	.	.	.	.		
C Verarbeitendes Gewerbe	30 349	26 260	4 071	1 306	28 195	2 146		
10-12 H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	5 042	4 314	726	347	4 505	536		
13-15 H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	627	.	.	40	578	49		
16-18 H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	2 769	2 435	331	136	2 677	91		
19 Kokerei und Mineralölverarbeitung	3	.	.	-	3	-		
20 H. v. chemischen Erzeugnissen	894	774	120	15	854	40		
21 H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4 371	3 673	698	175	4 122	247		
22-23 H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	1 024	881	143	36	966	58		
24-25 Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	1 920	1 677	240	52	1 780	139		
26 H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	2 988	2 648	340	83	2 772	216		
27 H. v. elektrischen Ausrüstungen	3 374	2 997	375	76	3 004	369		
28 Maschinenbau	2 089	1 743	344	51	1 948	140		
29-30 Fahrzeugbau	910	809	99	41	840	70		
31-33 H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	4 338	3 792	542	254	4 146	191		
D Energieversorgung	2 229	.	.	122	.	.		
E Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	2 621	1 783	838	.	2 574	45		
F Baugewerbe	6 786	5 317	1 462	295	6 319	462		
41-42 Hoch- und Tiefbau	1 745	1 466	278	32	1 656	88		
43 Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	5 041	3 851	1 184	263	4 663	374		
G-U Dienstleistungsbereiche	546 786	371 737	174 151	25 050	513 443	33 061		
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	115 016	70 689	44 246	6 069	106 519	8 425		
G Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	76 986	43 717	33 210	3 641	72 712	4 238		
45 Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	2 888	2 420	467	202	2 737	150		
46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	13 077	10 833	2 227	374	12 255	815		
47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	61 021	30 464	30 516	3 065	57 720	3 273		
H Verkehr und Lagerei	12 884	9 749	3 133	317	12 410	472		
I Gastgewerbe	25 146	17 223	7 903	2 111	21 397	3 715		
J-N Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	153 044	113 255	39 568	5 535	141 931	11 047		

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010  
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,  
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt <sup>1</sup>	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische <sup>2</sup>
						Beschäftigte	
J	Information und Kommunikation	21 080	16 885	4 090	610	19 822	1 246
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	9 779	8 007	1 722	386	9 314	462
61	Telekommunikation	1 696	1 409	285	48	1 564	132
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	9 605	7 469	2 083	176	8 944	652
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	20 996	15 671	5 319	727	20 627	366
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg.	12 213	8 868	3 345	436	12 019	193
65-66	Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	8 783	6 803	1 974	291	8 608	173
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	13 383	10 921	2 453	446	12 850	526
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	97 585	69 778	27 706	3 752	88 632	8 909
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	53 828	43 211	10 556	2 823	50 923	2 886
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	40 067	32 718	7 300	2 096	38 148	1 910
72	Forschung und Entwicklung	7 377	5 168	2 205	224	6 799	571
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	6 384	5 325	1 051	503	5 976	405
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	43 757	26 567	17 150	929	37 709	6 023
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	9 469	7 049	2 420	232	8 817	648
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	278 726	187 793	90 337	13 446	264 993	13 589
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	232 967	154 854	77 742	11 160	222 788	10 088
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	56 797	42 359	14 436	1 899	56 128	662
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	30 787	24 024	6 762	1 279	30 347	433
P	Erziehung und Unterricht	45 815	29 912	15 792	3 655	42 654	3 136
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	130 355	82 583	47 514	5 606	124 006	6 290
86	Gesundheitswesen	70 061	47 761	22 266	3 647	67 217	2 820
87-88	Heime und Sozialwesen	60 294	34 822	25 248	1 959	56 789	3 470
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	45 759	32 939	12 595	2 286	42 205	3 501
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	8 381	6 311	2 058	374	7 656	717
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	35 403	25 277	9 941	1 912	33 102	2 264
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	1 073	589	483	–	856	215
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	902	762	113	–	591	305
	<b>Zusammen<sup>3</sup></b>	<b>589 006</b>	<b>407 144</b>	<b>180 933</b>	<b>26 861</b>	<b>552 934</b>	<b>35 774</b>

<sup>1</sup> einschließlich Fälle "ohne Angabe" – <sup>2</sup> ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – <sup>3</sup> einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010  
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							65 und älter
			unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	
<b>Beschäftigte insgesamt</b>										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	353	7	40	44	57	94	85	22	4
B-F	Produzierendes Gewerbe	177 130	2 999	12 293	15 970	35 557	59 474	41 912	8 151	774
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	127 641	1 721	8 173	11 470	24 851	42 931	31 543	6 441	511
C	Verarbeitendes Gewerbe	104 890	1 461	7 001	10 120	21 401	34 649	24 513	5 271	474
F	Baugewerbe	49 489	1 278	4 120	4 500	10 706	16 543	10 369	1 710	263
G-U	Dienstleistungsbereiche	964 804	13 850	83 908	119 896	224 702	271 191	202 501	43 366	5 390
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	247 310	4 619	27 272	33 939	58 247	68 568	45 570	7 789	1 306
G	Handel	139 274	2 677	15 964	19 676	33 596	38 386	23 964	4 338	673
H	Verkehr und Lagerei	56 021	447	2 738	4 539	11 183	18 826	15 324	2 474	490
I	Gastgewerbe	52 015	1 495	8 570	9 724	13 468	11 356	6 282	977	143
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	316 855	2 029	24 042	42 364	82 386	89 153	62 367	12 285	2 229
J	Information und Kommunikation	56 046	170	3 572	8 434	17 017	16 150	8 867	1 617	219
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	34 950	193	2 194	2 563	8 511	12 364	8 057	1 000	68
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	24 535	92	1 233	2 012	4 595	7 625	6 914	1 648	416
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	201 324	1 574	17 043	29 355	52 263	53 014	38 529	8 020	1 526
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	400 639	7 202	32 594	43 593	84 069	113 470	94 564	23 292	1 855
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	83 187	875	3 925	5 748	12 887	26 183	26 033	7 384	152
P	Erziehung u. Unterricht	72 880	2 437	9 392	10 102	14 691	17 571	14 444	3 895	348
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	170 157	2 478	13 315	19 480	39 836	49 221	37 381	7 615	831
<b>Insgesamt<sup>1</sup></b>		<b>1 142 302</b>	<b>16 856</b>	<b>96 244</b>	<b>135 910</b>	<b>260 317</b>	<b>330 763</b>	<b>244 502</b>	<b>51 541</b>	<b>6 169</b>
<b>darunter</b>										
<b>ausländische Beschäftigte<sup>2</sup></b>										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	13	.	.	.	4	3	.	–	–
B-F	Produzierendes Gewerbe	12 336	.	.	.	3 791	4 135	.	592	29
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	7 583	68	282	616	2 059	2 543	1 522	472	21
C	Verarbeitendes Gewerbe	7 083	58	252	570	1 910	2 376	1 442	454	21
F	Baugewerbe	4 753	.	.	.	1 732	1 592	.	120	8
G-U	Dienstleistungsbereiche	68 329	1 154	5 762	10 179	22 655	17 832	8 806	1 730	211
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	24 845	392	2 239	3 534	8 573	6 861	2 753	420	73
G	Handel	9 330	193	1 081	1 386	3 188	2 340	940	175	27
H	Verkehr und Lagerei	3 579	21	157	362	1 259	1 187	493	76	24
I	Gastgewerbe	11 936	178	1 001	1 786	4 126	3 334	1 320	169	22
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	22 039	140	1 562	3 793	7 733	5 621	2 644	477	69
J	Information und Kommunikation	3 474	6	277	899	1 395	617	222	49	9
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	647	9	66	84	259	141	83	5	–
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	1 050	4	45	114	303	299	217	55	13
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	16 868	121	1 174	2 696	5 776	4 564	2 122	368	47
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	21 445	622	1 961	2 852	6 349	5 350	3 409	833	69
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 039	13	81	132	274	252	211	76	–
P	Erziehung u. Unterricht	5 658	264	759	975	1 640	1 121	680	202	17
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	8 440	210	586	857	2 592	2 328	1 506	337	24
<b>Zusammen<sup>1</sup></b>		<b>80 680</b>	<b>1 277</b>	<b>6 272</b>	<b>11 187</b>	<b>26 450</b>	<b>21 971</b>	<b>10 961</b>	<b>2 322</b>	<b>240</b>

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010  
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							65 und älter
			unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	
<b>männliche Beschäftigte insgesamt</b>										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	188	•	16	30	35	45	46	11	•
B-F	Produzierendes Gewerbe	135 082	•	9 356	11 938	27 230	45 628	31 606	6 281	•
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	92 379	1 280	5 641	8 021	17 825	31 383	22 947	4 898	384
C	Verarbeitendes Gewerbe	74 541	1 069	4 798	7 112	15 331	24 694	17 256	3 925	356
F	Baugewerbe	42 703	•	3 715	3 917	9 405	14 245	8 659	1 383	•
G-U	Dienstleistungsbereiche	418 018	6 440	35 372	52 547	101 400	114 132	84 551	20 167	3 409
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	132 294	2 521	12 981	17 121	31 095	37 660	25 328	4 657	931
G	Handel	62 288	1 384	7 060	8 686	15 161	17 042	10 462	2 082	411
H	Verkehr und Lagerei	43 137	368	2 002	3 267	8 387	14 593	11 998	2 083	439
I	Gastgewerbe	26 869	769	3 919	5 168	7 547	6 025	2 868	492	81
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	163 811	1 069	11 811	21 881	43 992	45 364	31 238	6 934	1 522
J	Information und Kommunikation	34 966	88	2 036	5 009	10 910	10 340	5 405	1 030	148
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13 954	80	954	1 103	3 563	4 716	3 019	482	37
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	11 152	34	408	764	2 082	3 482	3 246	871	265
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	103 739	867	8 413	15 005	27 437	26 826	19 568	4 551	1 072
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	121 913	2 850	10 580	13 545	26 313	31 108	27 985	8 576	956
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	26 390	378	1 251	2 011	4 216	7 337	8 235	2 888	74
P	Erziehung u. Unterricht	27 065	1 541	4 866	4 413	5 354	4 688	4 421	1 568	214
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	39 802	424	2 551	4 385	10 404	10 992	8 557	2 145	344
	<b>Zusammen<sup>1</sup></b>	<b>553 296</b>	<b>8 901</b>	<b>44 745</b>	<b>64 515</b>	<b>128 665</b>	<b>159 807</b>	<b>116 207</b>	<b>26 459</b>	<b>3 997</b>
<b>darunter</b>										
<b>ausländische männliche Beschäftigte<sup>2</sup></b>										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	8	•	–	•	•	•	•	–	–
B-F	Produzierendes Gewerbe	9 629	•	385	•	•	•	•	451	25
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	5 338	45	192	398	1 458	1 868	1 021	339	17
C	Verarbeitendes Gewerbe	4 937	35	164	368	1 347	1 725	956	325	17
F	Baugewerbe	4 291	•	193	•	•	•	•	112	8
G-U	Dienstleistungsbereiche	35 268	596	2 840	5 276	12 068	9 305	4 191	842	150
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	16 420	239	1 268	2 154	5 803	4 787	1 835	277	57
G	Handel	5 092	101	518	659	1 759	1 392	538	104	21
H	Verkehr und Lagerei	3 107	•	132	300	1 085	1 052	430	68	•
I	Gastgewerbe	8 221	•	618	1 195	2 959	2 343	867	105	•
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	10 992	88	809	2 005	3 949	2 672	1 159	265	45
J	Information und Kommunikation	2 228	•	159	554	912	421	136	•	•
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	281	•	31	41	103	66	31	•	–
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	524	•	15	56	145	149	112	34	•
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	7 959	78	604	1 354	2 789	2 036	880	191	27
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	7 856	269	763	1 117	2 316	1 846	1 197	300	48
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	377	8	27	34	80	103	91	34	–
P	Erziehung u. Unterricht	2 522	180	380	466	703	448	242	91	12
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	2 150	24	130	245	683	566	401	87	14
	<b>Zusammen<sup>1</sup></b>	<b>44 906</b>	<b>692</b>	<b>3 225</b>	<b>5 997</b>	<b>15 085</b>	<b>12 641</b>	<b>5 798</b>	<b>1 293</b>	<b>175</b>



**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010  
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
<b>weibliche Beschäftigte insgesamt</b>									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	165	•	24	14	22	49	39	11	•
B-F Produzierendes Gewerbe	42 048	•	2 937	4 032	8 327	13 846	10 306	1 870	•
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	35 262	441	2 532	3 449	7 026	11 548	8 596	1 543	127
C Verarbeitendes Gewerbe	30 349	392	2 203	3 008	6 070	9 955	7 257	1 346	118
F Baugewerbe	6 786	•	405	583	1 301	2 298	1 710	327	•
G-U Dienstleistungsbereiche	546 786	7 410	48 536	67 349	123 302	157 059	117 950	23 199	1 981
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	115 016	2 098	14 291	16 818	27 152	30 908	20 242	3 132	375
G Handel	76 986	1 293	8 904	10 990	18 435	21 344	13 502	2 256	262
H Verkehr und Lagerei	12 884	79	736	1 272	2 796	4 233	3 326	391	51
I Gastgewerbe	25 146	726	4 651	4 556	5 921	5 331	3 414	485	62
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	153 044	960	12 231	20 483	38 394	43 789	31 129	5 351	707
J Information und Kommunikation	21 080	82	1 536	3 425	6 107	5 810	3 462	587	71
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	20 996	113	1 240	1 460	4 948	7 648	5 038	518	31
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	13 383	58	825	1 248	2 513	4 143	3 668	777	151
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	97 585	707	8 630	14 350	24 826	26 188	18 961	3 469	454
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	278 726	4 352	22 014	30 048	57 756	82 362	66 579	14 716	899
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	56 797	497	2 674	3 737	8 671	18 846	17 798	4 496	78
P Erziehung u. Unterricht	45 815	896	4 526	5 689	9 337	12 883	10 023	2 327	134
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	130 355	2 054	10 764	15 095	29 432	38 229	28 824	5 470	487
<b>Zusammen<sup>1</sup></b>	<b>589 006</b>	<b>7 955</b>	<b>51 499</b>	<b>71 395</b>	<b>131 652</b>	<b>170 956</b>	<b>128 295</b>	<b>25 082</b>	<b>2 172</b>
<b>darunter</b>									
<b>ausländische weibliche Beschäftigte<sup>2</sup></b>									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	5	–	•	–	•	•	•	–	–
B-F Produzierendes Gewerbe	2 707	27	•	287	•	•	•	141	4
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	2 245	23	90	218	601	675	501	133	4
C Verarbeitendes Gewerbe	2 146	23	88	202	563	651	486	129	4
F Baugewerbe	462	4	•	69	•	•	•	8	–
G-U Dienstleistungsbereiche	33 061	558	2 922	4 903	10 587	8 527	4 615	888	61
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	8 425	153	971	1 380	2 770	2 074	918	143	16
G Handel	4 238	92	563	727	1 429	948	402	71	6
H Verkehr und Lagerei	472	•	25	62	174	135	63	8	•
I Gastgewerbe	3 715	•	383	591	1 167	991	453	64	•
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	11 047	52	753	1 788	3 784	2 949	1 485	212	24
J Information und Kommunikation	1 246	•	118	345	483	196	86	•	•
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	366	•	35	43	156	75	52	•	–
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	526	•	30	58	158	150	105	21	•
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	8 909	43	570	1 342	2 987	2 528	1 242	177	20
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	13 589	353	1 198	1 735	4 033	3 504	2 212	533	21
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	662	5	54	98	194	149	120	42	–
P Erziehung u. Unterricht	3 136	84	379	509	937	673	438	111	5
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	6 290	186	456	612	1 909	1 762	1 105	250	10
<b>Zusammen<sup>1</sup></b>	<b>35 774</b>	<b>585</b>	<b>3 047</b>	<b>5 190</b>	<b>11 365</b>	<b>9 330</b>	<b>5 163</b>	<b>1 029</b>	<b>65</b>

1 einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung – 2 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010  
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen	Insgesamt <sup>1</sup>	Darunter					ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				zusammen	
		davon mit Abschluß an einer			Berufsfach-/ Fachschule <sup>2</sup>		
		Fachhoch- schule <sup>3</sup>	wissenschaftl. Hochschule, Universität <sup>4</sup>				
<b>Insgesamt</b>							
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	353	188	148	20	20	45	
B-F Produzierendes Gewerbe	177 130	111 290	88 482	9 595	13 213	20 606	
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	127 641	88 064	67 461	8 373	12 230	16 769	
C Verarbeitendes Gewerbe	104 890	71 320	53 749	6 993	10 578	14 125	
F Baugewerbe	49 489	23 226	21 021	1 222	983	3 837	
G-U Dienstleistungsbereiche	964 804	575 231	426 483	38 088	110 660	107 941	
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	247 310	126 477	114 757	4 244	7 476	31 048	
G Handel	139 274	78 193	70 319	2 332	5 542	16 528	
H Verkehr und Lagerei	56 021	32 885	29 874	1 526	1 485	7 264	
I Gastgewerbe	52 015	15 399	14 564	386	449	7 256	
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	316 855	175 378	117 907	15 469	42 002	31 199	
J Information und Kommunikation	56 046	29 984	14 904	3 549	11 531	4 234	
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	34 950	28 433	22 766	1 905	3 762	2 457	
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	24 535	12 582	9 869	1 200	1 513	1 799	
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	201 324	104 379	70 368	8 815	25 196	22 709	
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	400 639	273 376	193 819	18 375	61 182	45 694	
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	83 187	71 113	54 661	4 710	11 742	8 148	
P Erziehung u. Unterricht	72 880	46 027	24 005	3 705	18 317	15 211	
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	170 157	113 048	87 265	7 047	18 736	14 445	
unter 20	16 856	913	852	55	6	11 524	
20 bis 25	96 244	30 786	28 301	1 454	1 031	35 656	
25 bis 30	135 910	70 778	51 759	5 284	13 735	17 200	
30 bis 40	260 317	156 997	105 923	12 115	38 959	16 804	
40 bis 50	330 763	220 376	170 301	14 134	35 941	22 185	
50 bis 60	244 502	167 198	128 905	11 725	26 568	20 466	
60 bis 65	51 541	36 556	27 093	2 729	6 734	4 375	
65 und älter	6 169	3 111	1 982	207	922	382	
Deutsche	1 060 938	663 017	501 050	46 223	115 744	114 823	
Ausländer <sup>5</sup>	80 680	23 533	13 976	1 464	8 093	13 668	
<b>Insgesamt<sup>6</sup></b>	<b>1 142 302</b>	<b>686 715</b>	<b>515 116</b>	<b>47 703</b>	<b>123 896</b>	<b>128 592</b>	

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010  
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen	Insgesamt <sup>1</sup>	Darunter					ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				zusammen	
		davon mit Abschluß an einer			Berufsfach-/ Fachschule <sup>2</sup>		
		Fachhoch- schule <sup>3</sup>	wissenschaftl. Hochschule, Universität <sup>4</sup>				
<b>männlich</b>							
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	188	75	58	7	10	23	
B-F Produzierendes Gewerbe	135 082	85 078	68 241	7 265	9 572	14 700	
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	92 379	65 200	49 999	6 339	8 862	11 242	
C Verarbeitendes Gewerbe	74 541	52 349	39 218	5 368	7 763	9 041	
F Baugewerbe	42 703	19 878	18 242	926	710	3 458	
G-U Dienstleistungsbereiche	418 018	233 313	160 432	17 395	55 486	51 620	
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	132 294	64 030	57 913	2 327	3 790	16 083	
G Handel	62 288	32 959	29 089	1 246	2 624	7 190	
H Verkehr und Lagerei	43 137	23 946	22 068	915	963	5 506	
I Gastgewerbe	26 869	7 125	6 756	166	203	3 387	
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	163 811	90 666	56 382	8 944	25 340	16 356	
J Information und Kommunikation	34 966	18 880	8 600	2 528	7 752	2 605	
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13 954	11 186	8 250	851	2 085	1 039	
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	11 152	5 638	4 321	555	762	752	
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	103 739	54 962	35 211	5 010	14 741	11 960	
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	121 913	78 617	46 137	6 124	26 356	19 181	
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	26 390	21 988	15 423	1 812	4 753	3 368	
P Erziehung u. Unterricht	27 065	14 252	5 177	1 215	7 860	8 435	
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	39 802	26 382	16 497	1 948	7 937	4 052	
unter 20	8 901	413	390	•	•	6 359	
20 bis 25	44 745	12 923	12 096	461	366	17 750	
25 bis 30	64 515	31 258	22 909	2 303	6 046	9 637	
30 bis 40	128 665	73 023	47 040	6 424	19 559	9 223	
40 bis 50	159 807	102 252	75 090	7 538	19 624	11 348	
50 bis 60	116 207	77 859	57 240	6 097	14 522	9 736	
60 bis 65	26 459	18 721	12 772	1 682	4 267	2 053	
65 und älter	3 997	2 020	1 194	•	•	237	
Deutsche	508 004	306 474	221 600	23 922	60 952	59 312	
Ausländer <sup>5</sup>	44 906	11 912	7 083	736	4 093	6 977	
<b>Zusammen<sup>6</sup></b>	<b>553 296</b>	<b>318 469</b>	<b>228 731</b>	<b>24 667</b>	<b>65 071</b>	<b>66 343</b>	

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010  
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen	Insgesamt <sup>1</sup>	Darunter					ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung					
		zusammen	davon mit Abschluß an einer				
Berufsfach-/ Fachschule <sup>2</sup>	Fachhoch- schule <sup>3</sup>		wissenschaftl. Hochschule, Universität <sup>4</sup>				
<b>weiblich</b>							
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	165	113	90	13	10	22	
B-F Produzierendes Gewerbe	42 048	26 212	20 241	2 330	3 641	5 906	
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	35 262	22 864	17 462	2 034	3 368	5 527	
C Verarbeitendes Gewerbe	30 349	18 971	14 531	1 625	2 815	5 084	
F Baugewerbe	6 786	3 348	2 779	296	273	379	
G-U Dienstleistungsbereiche	546 786	341 918	266 051	20 693	55 174	56 321	
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	115 016	62 447	56 844	1 917	3 686	14 965	
G Handel	76 986	45 234	41 230	1 086	2 918	9 338	
H Verkehr und Lagerei	12 884	8 939	7 806	611	522	1 758	
I Gastgewerbe	25 146	8 274	7 808	220	246	3 869	
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	153 044	84 712	61 525	6 525	16 662	14 843	
J Information und Kommunikation	21 080	11 104	6 304	1 021	3 779	1 629	
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	20 996	17 247	14 516	1 054	1 677	1 418	
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	13 383	6 944	5 548	645	751	1 047	
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	97 585	49 417	35 157	3 805	10 455	10 749	
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	278 726	194 759	147 682	12 251	34 826	26 513	
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	56 797	49 125	39 238	2 898	6 989	4 780	
P Erziehung u. Unterricht	45 815	31 775	18 828	2 490	10 457	6 776	
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	130 355	86 666	70 768	5 099	10 799	10 393	
unter 20	7 955	500	462	•	•	5 165	
20 bis 25	51 499	17 863	16 205	993	665	17 906	
25 bis 30	71 395	39 520	28 850	2 981	7 689	7 563	
30 bis 40	131 652	83 974	58 883	5 691	19 400	7 581	
40 bis 50	170 956	118 124	95 211	6 596	16 317	10 837	
50 bis 60	128 295	89 339	71 665	5 628	12 046	10 730	
60 bis 65	25 082	17 835	14 321	1 047	2 467	2 322	
65 und älter	2 172	1 091	788	•	•	145	
Deutsche	552 934	356 543	279 450	22 301	54 792	55 511	
Ausländer <sup>5</sup>	35 774	11 621	6 893	728	4 000	6 691	
<b>Zusammen<sup>6</sup></b>	<b>589 006</b>	<b>368 246</b>	<b>286 385</b>	<b>23 036</b>	<b>58 825</b>	<b>62 249</b>	

1 einschließlich Fälle " mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe" – 2 einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 3 einschließlich Ingenieurschule – 4 einschließlich Lehrerausbildung – 5 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 6 einschließlich Fälle "ohne Angabe"

**5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern**

Berufliche Gliederung <sup>1</sup>	Insgesamt <sup>2</sup>	Und zwar					
		weiblich	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische <sup>3</sup>
						Beschäftigte	
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei	9 173	3 650	8 192	981	•	•	•
darunter: Gartenbauer	7 264	2 750	6 470	794	660	6 818	443
II. Bergleute, Mineralgewinner	121	15	110	11	•	•	•
III. Fertigungsberufe	172 783	31 165	154 995	17 788	12 348	154 555	18 116
Steinbrecher, Baustoffhersteller	536	162	493	43	44	489	46
Keramiker, Glasmacher	675	205	641	34	29	646	29
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 400	1 483	4 145	255	158	3 969	430
darunter: Chemiearbeiter	3 101	1 283	2 859	242	125	2 911	189
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	4 643	1 566	4 313	330	311	4 414	228
darunter: Drucker	3 203	954	2 946	257	254	3 069	133
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u.ä.	208	33	198	10	3	199	9
Metallerzeuger, Metallbearbeiter	6 301	391	6 173	128	171	5 648	653
darunter: Metallverformer (spanend)	2 920	85	2 873	47	132	2 699	221
Schlosser, Mechaniker und zugeordneter Berufe	41 162	3 623	39 746	1 416	4 377	39 578	1 564
Schlosser	12 838	212	12 592	246	652	12 251	579
Mechaniker	12 942	825	12 527	415	1 995	12 445	492
Elektriker	19 420	1 145	18 881	539	1 680	18 924	493
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	7 116	2 132	6 959	157	61	6 094	1 021
Textil- und Bekleidungsberufe	1 507	1 167	1 234	273	108	1 230	277
darunter: Textilverarbeiter	1 312	1 119	1 058	254	102	1 066	246
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	519	211	465	54	32	488	30
Ernährungsberufe	30 045	12 272	21 280	8 765	2 026	23 471	6 524
Back- und Konditorwarenhersteller	2 765	776	2 409	356	334	2 244	517
Fleisch- und Fischverarbeiter	1 194	239	1 041	153	79	867	327
Speisenbereiter	23 667	10 438	15 523	8 144	1 561	18 161	5 460
Bauberufe	15 348	265	13 629	1 719	882	12 337	2 996
darunter: Maurer, Betonbauer	3 541	33	3 338	203	297	2 937	602
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	4 244	215	3 988	256	486	3 785	458
Tischler, Modellbauer	4 463	248	4 344	119	797	4 317	146
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	6 280	343	6 078	202	1 077	5 992	286
Warenprüfer, Versandfertigmacher	5 681	1 824	4 644	1 037	54	5 042	639
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeits- angabe	14 925	3 710	12 712	2 213	25	12 958	1 953
Maschinisten u. zugehörige Berufe	5 310	170	5 072	238	27	4 974	334

**5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern**

Berufliche Gliederung <sup>1</sup>	Insgesamt <sup>2</sup>	Und zwar					
		weiblich	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische <sup>3</sup>
						Beschäftigte	
IV. Technische Berufe	67 901	17 086	62 222	5 679	859	65 325	2 559
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	29 137	6 012	26 880	2 257	52	27 693	1 437
darunter: Ingenieure	25 885	5 031	24 274	1 611	49	24 815	1 066
Techniker, technische Sonder- fachkräfte	38 764	11 074	35 342	3 422	807	37 632	1 122
darunter: Techniker	31 429	6 743	28 993	2 436	436	30 542	880
V. Dienstleistungsberufe	868 574	526 173	645 337	223 237	30 611	810 566	57 494
Warenkaufleute	91 465	58 510	57 492	33 973	5 670	84 586	6 817
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	47 281	26 932	39 847	7 434	2 303	45 726	1 543
darunter: Bank- und Versicherungskaufleute	26 606	15 578	22 085	4 521	1 146	26 291	312
Verkehrsberufe	68 727	11 637	58 105	10 622	806	63 289	5 410
Berufe des Landverkehrs	37 494	2 967	34 149	3 345	258	34 462	3 019
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	18 855	2 944	15 149	3 706	480	17 113	1 729
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	302 769	193 004	248 632	54 137	8 044	289 178	13 444
darunter: Bürofach-, Büro- hilfskräfte	210 327	154 009	167 766	42 561	6 567	201 445	8 790
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	35 546	8 468	30 856	4 690	194	33 862	1 667
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	10 743	6 198	8 969	1 774	155	10 135	604
Künstler und zugeordnete Berufe	11 815	4 963	10 219	1 596	591	10 633	1 170
Gesundheitsdienstberufe	105 153	86 365	72 887	32 266	6 366	100 518	4 579
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	14 445	8 547	11 395	3 050	34	13 811	624
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. Geistes- u. Natur- wissenschaftl. Berufe	113 181	79 252	68 586	44 595	1 295	106 179	6 942
Sozialpflegerische Berufe	70 636	56 009	43 294	27 342	1 074	67 491	3 110
Lehrer	24 837	14 319	16 747	8 090	126	22 603	2 219
Allgemeine Dienstleistungsberufe	81 894	50 844	49 744	32 150	5 187	66 460	15 318
Gästebetreuer	29 134	16 363	20 555	8 579	2 798	23 788	5 293
Reinigungsberufe	36 404	20 236	17 383	19 021	585	28 530	7 835
VI. Sonstige Berufe	23 611	10 803	18 506	3 136	10 030	21 602	1 973
<b>Insgesamt<sup>4</sup></b>	<b>1 142 302</b>	<b>589 006</b>	<b>889 472</b>	<b>250 849</b>	<b>54 611</b>	<b>1 060 938</b>	<b>80 680</b>

1 Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 2 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 3 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 4 einschließlich Fälle ohne Berufsangabe

**6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010  
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen**

Berufliche Gliederung <sup>1</sup>	Insgesamt <sup>2</sup>	Darunter					ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung					
		zusammen	davon mit Abschluß an einer				
Berufsfach-/ Fachschule <sup>3</sup>	Fachhochschule <sup>4</sup>		wissenschaftliche Hochschule, Universität <sup>5</sup>				
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei	9 173	4 789	4 261	184	344	2 022	
darunter: Gartenbauer	7 264	3 619	3 228	144	247	1 720	
II. Bergleute, Mineralgewinner	121	88	85	–	3	5	
III. Fertigungsberufe	172 783	89 881	88 114	939	828	28 251	
Steinbrecher, Baustoffhersteller	536	292	249	10	33	73	
Keramiker, Glasmacher	675	453	437	•	•	113	
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 400	2 404	2 307	32	65	1 074	
darunter: Chemiearbeiter	3 101	1 856	1 768	27	61	770	
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	4 643	2 518	2 418	49	51	859	
darunter: Drucker	3 203	1 813	1 745	31	37	428	
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u.ä.	208	99	94	–	5	35	
Metallerzeuger, Metallbearbeiter	6 301	4 233	4 175	35	23	823	
darunter: Metallverformer (spanend)	2 920	2 087	2 057	17	13	282	
Schlosser, Mechaniker und zugeordneter Berufe	41 162	26 587	26 251	227	109	4 946	
Schlosser	12 838	9 199	9 137	43	19	1 183	
Mechaniker	12 942	8 231	8 122	73	36	2 169	
Elektriker	19 420	13 994	13 731	178	85	1 848	
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	7 116	3 877	3 848	12	17	2 011	
Textil- und Bekleidungsberufe	1 507	667	642	14	11	251	
darunter: Textilverarbeiter	1 312	585	565	12	8	224	
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	519	251	246	5	–	41	
Ernährungsberufe	30 045	10 923	10 713	106	104	5 871	
Back- und Konditorwarenhersteller	2 765	1 249	1 236	8	5	512	
Fleisch- und Fischverarbeiter	1 194	495	482	•	•	225	
Speisenbereiter	23 667	7 866	7 721	76	69	4 551	
Bauberufe	15 348	5 336	5 249	32	55	1 800	
darunter: Maurer, Betonbauer	3 541	1 571	1 546	15	10	348	
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	4 244	1 576	1 551	14	11	645	
Tischler, Modellbauer	4 463	2 184	2 153	19	12	683	
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	6 280	3 138	3 122	•	•	1 072	
Warenprüfer, Versandfertigmacher	5 681	2 868	2 618	98	152	1 428	
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	14 925	4 544	4 445	44	55	3 990	
Maschinen u. zugehörige Berufe	5 310	3 937	3 865	42	30	688	

**6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010  
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen**

Berufliche Gliederung <sup>1</sup>	Insge- samt <sup>2</sup>	Darunter					ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				zusammen	
		davon mit Abschluß an einer					
		Berufs- fach-/ Fachschule <sup>3</sup>	Fachhoch- schule <sup>4</sup>	wissen- schaftliche Hochschule, Universität <sup>5</sup>			
IV. Technische Berufe	67 901	53 213	24 766	11 657	16 790	2 453	
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	29 137	24 160	3 513	7 506	13 141	656	
darunter: Ingenieure	25 885	21 208	3 315	7 214	10 679	551	
Techniker, technische Sonder fachkräfte	38 764	29 053	21 253	4 151	3 649	1 797	
darunter: Techniker	31 429	23 811	16 971	3 738	3 102	1 267	
V. Dienstleistungsberufe	868 574	533 678	394 772	34 312	104 594	85 490	
Warenkaufleute	91 465	52 436	48 029	1 562	2 845	12 256	
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	47 281	32 582	26 362	2 130	4 090	3 524	
darunter: Bank- und Versicherungskaufleute	26 606	22 849	18 638	1 478	2 733	1 817	
Verkehrsberufe	68 727	33 908	32 899	438	571	10 646	
Berufe des Landverkehrs	37 494	18 141	17 840	151	150	4 250	
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	18 855	7 846	7 499	148	199	5 281	
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	302 769	200 353	138 601	17 129	44 623	20 245	
darunter: Bürofach-, Büro- hilfskräfte	210 327	137 679	110 052	9 346	18 281	16 131	
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	35 546	21 435	17 065	285	4 085	3 462	
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	10 743	7 340	2 860	671	3 809	750	
Künstler und zugeordnete Berufe	11 815	5 493	3 204	617	1 672	717	
Gesundheitsdienstberufe	105 153	71 785	57 208	1 379	13 198	8 500	
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	14 445	13 206	768	176	12 262	99	
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. Geistes- u. Natur- wissenschaftl. Berufe	113 181	83 592	44 525	9 777	29 290	10 417	
Sozialpflegerische Berufe	70 636	51 829	38 919	7 581	5 329	4 389	
Lehrer	24 837	20 986	3 727	1 106	16 153	639	
Allgemeine Dienstleistungsberufe	81 894	24 754	24 019	324	411	14 973	
Gästebetreuer	29 134	8 864	8 481	170	213	4 084	
Reinigungsberufe	36 404	8 749	8 629	46	74	8 176	
VI. Sonstige Berufe	23 611	5 036	3 091	608	1 337	10 367	
<b>Insgesamt<sup>6</sup></b>	<b>1 142 302</b>	<b>686 715</b>	<b>515 116</b>	<b>47 703</b>	<b>123 896</b>	<b>128 592</b>	

1 Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 2 einschließlich Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe" –

3 einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 4 einschließlich Ingenieurschulen – 5 einschließlich Lehrerausbildung – 6 einschließlich Fälle ohne Berufsangabe



**7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010  
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten<sup>1</sup> und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt <sup>2</sup>	Und zwar					
		Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast- gewerbe (G-I)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)	
				<b>Insgesamt</b>			
Europa	60 813	10 760	50 041	17 463	16 375	16 203	
EU-Länder <sup>3</sup>	24 277	2 854	21 418	6 310	7 509	7 599	
Belgien	252	47	205	32	99	74	
Bulgarien	1 115	122	993	310	397	286	
Dänemark	282	23	259	61	110	88	
Estland	59	•	•	•	23	14	
Finnland	265	20	245	23	111	111	
Frankreich	2 426	265	2 161	503	886	772	
Griechenland	1 636	175	1 461	658	358	445	
Irland	242	22	220	47	91	82	
Italien	3 232	249	2 983	1 639	709	635	
Lettland	199	29	170	44	55	71	
Litauen	215	22	193	56	56	81	
Luxemburg	59	4	55	7	19	29	
Malta	•	–	•	•	•	•	
Niederlande	886	93	792	156	366	270	
Österreich	1 994	212	1 782	385	650	747	
Polen	5 573	797	4 773	1 237	1 537	1 999	
Portugal	689	200	489	116	240	133	
Rumänien	518	47	470	105	182	183	
Schweden	378	32	346	90	136	120	
Slowakei	135	7	128	37	39	52	
Slowenien	233	72	161	36	66	59	
Spanien	1 293	115	1 178	343	454	381	
Tschechische Republik	316	36	280	73	90	117	
Ungarn	491	89	402	80	169	153	
Großbritannien u. Nordirland	1 762	171	1 591	248	656	687	
Zypern	•	•	•	•	•	•	
Übrige Europäische Länder	36 536	7 906	28 623	11 153	8 866	8 604	
Russische Föderation	2 862	280	2 582	637	892	1 053	
Schweiz	618	31	587	90	218	279	
Türkei	21 547	4 678	16 864	7 636	4 704	4 524	
Afrika	4 041	325	3 715	1 352	1 526	837	
Ghana	532	37	494	188	230	76	
Amerika	3 667	300	3 367	731	1 186	1 450	
USA	1 520	137	1 383	182	509	692	
Asien	11 855	935	10 918	5 236	2 839	2 843	
China	1 042	66	976	471	319	186	
Indien	619	38	581	278	167	136	
Iran	694	34	660	258	133	269	
Libanon	1 177	123	1 054	656	167	231	
Thailand	1 058	97	960	489	273	198	
Vietnam	2 656	150	2 506	1 591	586	329	
Australien u. Ozeanien	304	16	288	63	113	112	
<b>Insgesamt</b>	<b>80 680</b>	<b>12 336</b>	<b>68 329</b>	<b>24 845</b>	<b>22 039</b>	<b>21 445</b>	

**7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten<sup>1</sup> und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins-gesamt <sup>2</sup>	Und zwar				
		Produ-zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst-leistungs-bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast-gewerbe (G-I)	Unter-nehmens-dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
<b>männlich</b>						
Europa	33 259	8 531	24 720	11 442	7 812	5 466
EU-Länder <sup>3</sup>	12 006	2 010	9 994	3 653	3 853	2 488
Belgien	137	37	100	18	56	26
Bulgarien	464	82	382	163	140	79
Dänemark	130	16	114	30	52	32
Estland	21	•	•	•	10	4
Finnland	82	6	76	6	49	21
Frankreich	1 306	187	1 119	318	501	300
Griechenland	943	134	809	438	188	183
Irland	134	14	120	35	59	26
Italien	2 107	201	1 906	1 248	384	274
Lettland	62	23	39	8	12	19
Litauen	52	11	41	15	20	6
Luxemburg	23	•	•	3	•	8
Malta	•	–	•	–	–	•
Niederlande	541	74	467	99	254	114
Österreich	1 050	155	895	221	394	280
Polen	1 868	477	1 389	449	559	381
Portugal	486	187	299	74	178	47
Rumänien	179	30	149	41	63	45
Schweden	184	18	166	35	88	43
Slowakei	44	•	•	•	9	21
Slowenien	102	42	60	12	31	17
Spanien	638	70	568	195	230	143
Tschechische Republik	109	19	90	26	36	28
Ungarn	254	75	179	34	87	58
Großbritannien u. Nordirland	1 071	140	931	170	437	324
Zypern	•	•	•	•	•	•
Übrige Europäische Länder	21 253	6 521	14 726	7 789	3 959	2 978
Russische Föderation	1 082	165	917	282	348	287
Schweiz	325	23	302	47	129	126
Türkei	13 913	3 933	9 975	5 876	2 239	1 860
Afrika	2 911	281	2 629	1 149	1 019	461
Ghana	327	29	297	164	95	38
Amerika	1 996	215	1 781	432	710	639
USA	929	109	820	123	337	360
Asien	6 585	589	5 996	3 356	1 388	1 252
China	567	32	535	280	175	80
Indien	522	33	489	255	141	93
Iran	449	18	431	208	86	137
Libanon	977	116	861	574	145	142
Thailand	224	14	210	159	24	27
Vietnam	1 227	84	1 143	874	163	106
Australien u. Ozeanien	155	13	142	41	63	38
<b>Zusammen</b>	<b>44 906</b>	<b>9 629</b>	<b>35 268</b>	<b>16 420</b>	<b>10 992</b>	<b>7 856</b>

**7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten<sup>1</sup> und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins-gesamt <sup>2</sup>	Und zwar					
		Produ-zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst-leistungs-bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast-gewerbe (G-I)	Unter-nehmens-dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)	
							<b>weiblich</b>
Europa	27 554	2 229	25 321	6 021	8 563	10 737	
EU-Länder <sup>3</sup>	12 271	844	11 424	2 657	3 656	5 111	
Belgien	115	10	105	14	43	48	
Bulgarien	651	40	611	147	257	207	
Dänemark	152	7	145	31	58	56	
Estland	38	–	38	15	13	10	
Finnland	183	14	169	17	62	90	
Frankreich	1 120	78	1 042	185	385	472	
Griechenland	693	41	652	220	170	262	
Irland	108	8	100	12	32	56	
Italien	1 125	48	1 077	391	325	361	
Lettland	137	6	131	36	43	52	
Litauen	163	11	152	41	36	75	
Luxemburg	36	•	•	4	•	21	
Malta	•	–	•	•	•	–	
Niederlande	345	19	325	57	112	156	
Österreich	944	57	887	164	256	467	
Polen	3 705	320	3 384	788	978	1 618	
Portugal	203	13	190	42	62	86	
Rumänien	339	17	321	64	119	138	
Schweden	194	14	180	55	48	77	
Slowakei	91	•	•	•	30	31	
Slowenien	131	30	101	24	35	42	
Spanien	655	45	610	148	224	238	
Tschechische Republik	207	17	190	47	54	89	
Ungarn	237	14	223	46	82	95	
Großbritannien u. Nordirland	691	31	660	78	219	363	
Zypern	•	–	•	•	•	–	
Übrige Europäische Länder	15 283	1 385	13 897	3 364	4 907	5 626	
Russische Föderation	1 780	115	1 665	355	544	766	
Schweiz	293	8	285	43	89	153	
Türkei	7 634	745	6 889	1 760	2 465	2 664	
Afrika	1 130	44	1 086	203	507	376	
Ghana	205	8	197	24	135	38	
Amerika	1 671	85	1 586	299	476	811	
USA	591	28	563	59	172	332	
Asien	5 270	346	4 922	1 880	1 451	1 591	
China	475	34	441	191	144	106	
Indien	97	5	92	23	26	43	
Iran	245	16	229	50	47	132	
Libanon	200	7	193	82	22	89	
Thailand	834	83	750	330	249	171	
Vietnam	1 429	66	1 363	717	423	223	
Australien u. Ozeanien	149	3	146	22	50	74	
<b>Zusammen</b>	<b>35 774</b>	<b>2 707</b>	<b>33 061</b>	<b>8 425</b>	<b>11 047</b>	<b>13 589</b>	

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) – <sup>2</sup> einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung – <sup>3</sup> einschließlich ehemalige Tschechoslowakei und britisch abhängige Gebiete in Europa

**8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010 nach Altersgruppen und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins-gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
<b>Insgesamt</b>							
Europa	60 813	6 111	8 197	19 866	16 226	8 336	2 077
EU-Länder <sup>1</sup>	24 277	1 810	4 102	7 956	5 598	3 842	969
Belgien	252	21	39	78	63	41	10
Bulgarien	1 115	146	269	421	174	84	21
Dänemark	282	42	39	87	58	40	16
Estland	59	8	22	13	7	•	•
Finnland	265	14	49	66	50	60	26
Frankreich	2 426	206	463	731	603	322	101
Griechenland	1 636	112	227	495	455	283	64
Irland	242	19	43	79	66	30	5
Italien	3 232	256	544	1 059	785	478	110
Lettland	199	17	27	83	49	19	4
Litauen	215	18	52	71	46	25	3
Luxemburg	59	•	•	16	•	14	•
Malta	•	–	–	•	–	–	–
Niederlande	886	47	127	241	251	173	47
Österreich	1 994	118	303	568	468	385	152
Polen	5 573	338	882	1 900	1 269	1 037	147
Portugal	689	41	84	238	194	109	23
Rumänien	518	42	115	232	94	29	6
Schweden	378	60	78	117	71	35	17
Slowakei	135	11	40	55	16	8	5
Slowenien	233	14	27	82	29	45	36
Spanien	1 293	83	300	555	237	94	24
Tschechische Republik	316	22	50	148	53	31	12
Ungarn	491	19	74	154	103	116	25
Großbritannien u. Nordirland	1 762	148	226	457	446	375	110
Zypern	•	•	•	•	•	•	–
Übrige Europäische Länder	36 536	4 301	4 095	11 910	10 628	4 494	1 108
Russische Föderation	2 862	201	428	997	746	420	70
Schweiz	618	45	118	182	154	93	26
Türkei	21 547	2 808	2 244	6 858	6 939	2 321	377
Afrika	4 041	288	549	1 480	1 285	391	48
Ghana	532	11	24	116	244	133	4
Amerika	3 667	160	537	1 217	1 082	524	147
USA	1 520	57	163	416	486	296	102
Asien	11 855	970	1 819	3 762	3 334	1 689	281
China	1 042	73	260	380	216	96	17
Indien	619	37	156	254	96	60	16
Iran	694	25	82	138	198	215	36
Libanon	1 177	178	179	410	320	83	7
Thailand	1 058	54	95	323	332	229	25
Vietnam	2 656	204	352	646	1 018	413	23
Australien u. Ozeanien	304	20	85	125	44	21	9
<b>Insgesamt</b>	<b>80 680</b>	<b>7 549</b>	<b>11 187</b>	<b>26 450</b>	<b>21 971</b>	<b>10 961</b>	<b>2 562</b>

**8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010  
nach Altersgruppen und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
<b>männlich</b>							
Europa	33 259	3 118	4 228	11 135	9 276	4 330	1 172
EU-Länder <sup>1</sup>	12 006	912	1 903	3 873	2 842	1 934	542
Belgien	137	12	18	46	37	20	4
Bulgarien	464	65	107	181	66	35	10
Dänemark	130	20	14	45	33	11	7
Estland	21	•	9	•	•	•	–
Finnland	82	3	21	27	27	•	•
Frankreich	1 306	116	234	374	354	171	57
Griechenland	943	62	133	303	256	158	31
Irland	134	•	23	50	39	11	•
Italien	2 107	160	297	687	523	351	89
Lettland	62	3	•	26	16	7	•
Litauen	52	•	16	12	11	3	•
Luxemburg	23	•	•	5	–	6	•
Malta	•	–	–	•	–	–	–
Niederlande	541	21	71	162	178	95	14
Österreich	1 050	54	153	301	241	204	97
Polen	1 868	152	312	609	349	378	68
Portugal	486	29	50	169	149	74	15
Rumänien	179	14	36	84	33	•	•
Schweden	184	23	37	64	39	13	8
Slowakei	44	5	17	14	3	•	•
Slowenien	102	7	11	37	16	5	26
Spanien	638	41	147	282	115	40	13
Tschechische Republik	109	12	15	48	21	9	4
Ungarn	254	7	30	66	47	89	15
Großbritannien u. Nordirland	1 071	81	132	271	283	234	70
Zypern	•	•	•	•	•	•	–
Übrige Europäische Länder	21 253	2 206	2 325	7 262	6 434	2 396	630
Russische Föderation	1 082	70	159	354	288	169	42
Schweiz	325	19	60	106	85	39	16
Türkei	13 913	1 530	1 463	4 732	4 529	1 445	214
Afrika	2 911	171	378	1 078	956	287	41
Ghana	327	6	17	72	142	86	4
Amerika	1 996	•	296	624	611	304	•
USA	929	24	85	248	314	194	64
Asien	6 585	551	1 058	2 175	1 769	868	164
China	567	43	151	205	98	58	12
Indien	522	30	135	223	80	41	13
Iran	449	13	49	85	121	149	32
Libanon	977	112	144	354	290	73	4
Thailand	224	22	36	82	60	20	4
Vietnam	1 227	103	147	263	484	216	14
Australien u. Ozeanien	155	•	37	73	29	9	•
<b>Zusammen</b>	<b>44 906</b>	<b>3 917</b>	<b>5 997</b>	<b>15 085</b>	<b>12 641</b>	<b>5 798</b>	<b>1 468</b>

**8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2010 nach Altersgruppen und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins-gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
<b>weiblich</b>							
Europa	27 554	2 993	3 969	8 731	6 950	4 006	905
EU-Länder <sup>1</sup>	12 271	898	2 199	4 083	2 756	1 908	427
Belgien	115	9	21	32	26	21	6
Bulgarien	651	81	162	240	108	49	11
Dänemark	152	22	25	42	25	29	9
Estland	38	•	13	•	•	•	•
Finnland	183	11	28	39	23	•	•
Frankreich	1 120	90	229	357	249	151	44
Griechenland	693	50	94	192	199	125	33
Irland	108	•	20	29	27	19	•
Italien	1 125	96	247	372	262	127	21
Lettland	137	14	•	57	33	12	•
Litauen	163	•	36	59	35	22	•
Luxemburg	36	•	9	11	•	8	•
Malta	•	–	–	•	–	–	–
Niederlande	345	26	56	79	73	78	33
Österreich	944	64	150	267	227	181	55
Polen	3 705	186	570	1 291	920	659	79
Portugal	203	12	34	69	45	35	8
Rumänien	339	28	79	148	61	•	•
Schweden	194	37	41	53	32	22	9
Slowakei	91	6	23	41	13	•	•
Slowenien	131	7	16	45	13	40	10
Spanien	655	42	153	273	122	54	11
Tschechische Republik	207	10	35	100	32	22	8
Ungarn	237	12	44	88	56	27	10
Großbritannien u. Nordirland	691	67	94	186	163	141	40
Zypern	•	–	•	•	•	–	–
Übrige Europäische Länder	15 283	2 095	1 770	4 648	4 194	2 098	478
Russische Föderation	1 780	131	269	643	458	251	28
Schweiz	293	26	58	76	69	54	10
Türkei	7 634	1 278	781	2 126	2 410	876	163
Afrika	1 130	117	171	402	329	104	7
Ghana	205	5	7	44	102	47	–
Amerika	1 671	•	241	593	471	220	•
USA	591	33	78	168	172	102	38
Asien	5 270	419	761	1 587	1 565	821	117
China	475	30	109	175	118	38	5
Indien	97	7	21	31	16	19	3
Iran	245	12	33	53	77	66	4
Libanon	200	66	35	56	30	10	3
Thailand	834	32	59	241	272	209	21
Vietnam	1 429	101	205	383	534	197	9
Australien u. Ozeanien	149	•	48	52	15	12	•
<b>Zusammen</b>	<b>35 774</b>	<b>3 632</b>	<b>5 190</b>	<b>11 365</b>	<b>9 330</b>	<b>5 163</b>	<b>1 094</b>

<sup>1</sup> einschließlich ehemalige Tschechoslowakei und britisch abhängige Gebiete in Europa

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2010  
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag <sup>1</sup>	Insgesamt <sup>2</sup>	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer <sup>3</sup>	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
<b>Insgesamt Anzahl</b>						
2000	1 139 096	1 066 506	72 029	55 754	953 325	185 505
2001	1 125 714	1 052 420	71 535	55 381	935 474	189 796
2002	1 103 776	1 030 492	72 565	53 105	909 165	194 106
2003	1 065 424	996 817	67 749	51 400	870 559	194 277
2004	1 042 262	975 821	65 779	49 713	848 124	193 484
2005	1 013 758	950 714	62 585	49 213	820 390	192 799
2006	1 024 464	959 394	64 572	49 306	822 015	201 942
2007	1 047 812	980 308	67 040	49 850	830 970	215 884
2008	1 081 660	1 009 471	71 713	51 311	853 823	226 912
31.03.2009	1 099 788	1 024 352	74 979	55 031	866 121	232 318
30.06.2009	1 106 163	1 029 725	76 015	51 266	867 005	237 484
30.09.2009	1 124 722	1 046 524	77 642	58 123	885 528	237 495
31.12.2009	1 117 515	1 041 207	75 726	58 097	877 873	237 952
31.03.2010	1 114 431	1 036 907	76 895	53 312	871 860	240 830
30.06.2010	1 123 165	1 043 329	79 226	47 901	874 963	246 408
30.09.2010	1 145 586	1 063 197	81 622	55 162	895 633	247 949
31.12.2010	1 142 302	1 060 938	80 680	54 611	889 472	250 849
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %</b>						
2000	0,7	0,9	- 1,9	0,1	- 0,5	7,0
2001	- 1,2	- 1,3	- 0,7	- 0,7	- 1,9	2,3
2002	- 1,9	- 2,1	1,4	- 4,1	- 2,8	2,3
2003	- 3,5	- 3,3	- 6,6	- 3,2	- 4,2	0,1
2004	- 2,2	- 2,1	- 2,9	- 3,3	- 2,6	- 0,4
2005	- 2,7	- 2,6	- 4,9	- 1,0	- 3,3	- 0,4
2006	1,1	0,9	3,2	0,2	0,2	4,7
2007	2,3	2,2	3,8	1,1	1,1	6,9
2008	3,2	3,0	7,0	2,9	2,8	5,1
31.03.2009	2,9	2,6	7,3	1,1	2,5	4,5
30.06.2009	2,3	2,0	6,0	- 0,1	1,5	4,7
30.09.2009	1,8	1,6	4,6	- 2,0	1,0	4,6
31.12.2009	1,1	1,1	1,5	- 2,6	0,4	3,7
31.03.2010	1,3	1,2	2,6	- 3,1	0,7	3,7
30.06.2010	1,5	1,3	4,2	- 6,6	0,9	3,8
30.09.2010	1,9	1,6	5,1	- 5,1	1,1	4,4
31.12.2010	2,2	1,9	6,5	- 6,0	1,3	5,4

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2010  
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag <sup>1</sup>	Insgesamt <sup>2</sup>	Und zwar					
		Deutsche	Ausländer <sup>3</sup>	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	
<b>männlich</b>							
<b>Anzahl</b>							
2000	571 306	528 780	42 135	27 707	528 587	42 568	
2001	559 045	516 821	41 343	27 504	513 574	45 243	
2002	542 335	500 157	41 750	26 861	494 881	47 186	
2003	518 663	479 988	38 195	25 909	471 060	47 311	
2004	506 930	469 581	36 962	25 189	458 716	47 877	
2005	488 975	453 650	35 037	24 990	441 296	47 394	
2006	495 602	459 083	36 209	25 024	443 987	51 354	
2007	508 239	470 107	37 834	25 547	451 429	56 146	
2008	525 568	484 700	40 586	26 085	465 283	59 798	
31.03.2009	530 721	488 412	42 034	27 835	468 135	61 794	
30.06.2009	535 723	492 526	42 934	25 926	471 009	63 741	
30.09.2009	545 963	501 675	43 962	29 673	481 294	63 693	
31.12.2009	539 489	496 758	42 392	29 586	474 607	63 885	
31.03.2010	537 326	493 940	43 013	26 628	470 661	65 685	
30.06.2010	544 939	499 995	44 574	24 138	476 083	67 856	
30.09.2010	557 530	511 036	46 051	27 998	487 794	68 624	
31.12.2010	553 296	508 004	44 906	27 750	482 328	69 916	
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %</b>							
2000	- 0,3	0,0	- 3,3	- 0,5	- 1,3	13,7	
2001	- 2,1	- 2,3	- 1,9	- 0,7	- 2,8	6,3	
2002	- 3,0	- 3,2	1,0	- 2,3	- 3,6	4,3	
2003	- 4,4	- 4,0	- 8,5	- 3,5	- 4,8	0,3	
2004	- 2,3	- 2,2	- 3,2	- 2,8	- 2,6	1,2	
2005	- 3,5	- 3,4	- 5,2	- 0,8	- 3,8	- 1,0	
2006	1,4	1,2	3,3	0,1	0,6	8,4	
2007	2,5	2,4	4,5	2,1	1,7	9,3	
2008	3,4	3,1	7,3	2,1	3,1	6,5	
31.03.2009	2,9	2,5	7,4	0,8	2,3	6,6	
30.06.2009	1,9	1,6	5,8	- 0,6	1,2	6,6	
30.09.2009	1,3	1,1	4,5	- 2,7	0,7	5,9	
31.12.2009	0,8	0,8	1,4	- 3,4	0,2	5,0	
31.03.2010	1,2	1,1	2,3	- 4,3	0,5	6,3	
30.06.2010	1,7	1,5	3,8	- 6,9	1,1	6,5	
30.09.2010	2,1	1,9	4,8	- 5,6	1,4	7,7	
31.12.2010	2,6	2,3	5,9	- 6,2	1,6	9,4	



**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2010  
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag <sup>1</sup>	Insgesamt <sup>2</sup>	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer <sup>3</sup>	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
<b>weiblich</b>						
<b>Anzahl</b>						
2000	567 790	537 726	29 894	28 047	424 738	142 937
2001	566 669	535 599	30 192	27 877	421 900	144 553
2002	561 441	530 335	30 815	26 244	414 284	146 920
2003	546 761	516 829	29 554	25 491	399 499	146 966
2004	535 332	506 240	28 817	24 524	389 408	145 607
2005	524 783	497 064	27 548	24 223	379 094	145 405
2006	528 862	500 311	28 363	24 282	378 028	150 588
2007	539 573	510 201	29 206	24 303	379 541	159 738
2008	556 092	524 771	31 127	25 226	388 540	167 114
31.03.2009	569 067	535 940	32 945	27 196	397 986	170 524
30.06.2009	570 440	537 199	33 081	25 340	395 996	173 743
30.09.2009	578 759	544 849	33 680	28 450	404 234	173 802
31.12.2009	578 026	544 449	33 334	28 511	403 266	174 067
31.03.2010	577 105	542 967	33 882	26 684	401 199	175 145
30.06.2010	578 226	543 334	34 652	23 763	398 880	178 552
30.09.2010	588 056	552 161	35 571	27 164	407 839	179 325
31.12.2010	589 006	552 934	35 774	26 861	407 144	180 933
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %</b>						
2000	1,6	1,7	0,2	0,8	0,5	5,2
2001	- 0,2	- 0,4	1,0	- 0,6	- 0,7	1,1
2002	- 0,9	- 1,0	2,1	- 5,9	- 1,8	1,6
2003	- 2,6	- 2,5	- 4,1	- 2,9	- 3,6	0,0
2004	- 2,1	- 2,0	- 2,5	- 3,8	- 2,5	- 0,9
2005	- 2,0	- 1,8	- 4,4	- 1,2	- 2,6	- 0,1
2006	0,8	0,7	3,0	0,2	- 0,3	3,6
2007	2,0	2,0	3,0	0,1	0,4	6,1
2008	3,1	2,9	6,6	3,8	2,4	4,6
31.03.2009	3,0	2,8	7,2	1,5	2,6	3,7
30.06.2009	2,6	2,4	6,3	0,5	1,9	4,0
30.09.2009	2,2	2,1	4,8	- 1,3	1,4	4,2
31.12.2009	1,4	1,4	1,6	- 1,8	0,6	3,2
31.03.2010	1,4	1,3	2,8	- 1,9	0,8	2,7
30.06.2010	1,4	1,1	4,7	- 6,2	0,7	2,8
30.09.2010	1,6	1,3	5,6	- 4,5	0,9	3,2
31.12.2010	1,9	1,6	7,3	- 5,8	1,0	3,9

1 sofern nicht anders angegeben 30.06. eines Jahres – 2 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 3 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

**10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin ab 2008 nach Wirtschaftsabschnitten<sup>1</sup>**

Stichtag <sup>2</sup>	Insgesamt <sup>3</sup>	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Produzierendes Gewerbe (B-F)	Dienstleistungsbereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	Unternehmensdienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
<b>Insgesamt – Anzahl</b>							
2008	1 081 660	515	176 065	904 893	236 818	302 472	365 603
2009	1 106 163	526	175 915	929 668	239 770	306 176	383 722
31.03.2010	1 114 431	361	174 026	940 001	239 470	306 053	394 478
30.06.2010	1 123 165	405	175 607	947 121	241 870	311 069	394 182
30.09.2010	1 145 586	416	180 106	965 047	247 758	317 573	399 716
31.12.2010	1 142 302	353	177 130	964 804	247 310	316 855	400 639
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %</b>							
2008	3,2	- 14,9	2,8	3,3	2,2	5,7	2,1
2009	2,3	2,1	- 0,1	2,7	1,2	1,2	5,0
31.03.2010	1,3	9,1	0,0	1,6	0,1	0,1	3,7
30.06.2010	1,5	- 23,0	- 0,2	1,9	0,9	1,6	2,7
30.09.2010	1,9	2,7	1,1	2,0	1,6	2,5	1,9
31.12.2010	2,2	1,7	1,5	2,4	2,7	3,2	1,4
<b>männlich – Anzahl</b>							
2008	525 568	266	133 981	391 216	126 457	153 894	110 865
2009	535 723	342	134 263	401 087	128 103	155 947	117 037
31.03.2010	537 326	191	132 511	404 599	127 652	156 624	120 323
30.06.2010	544 939	225	134 215	410 481	129 420	160 899	120 162
30.09.2010	557 530	230	137 832	419 458	132 702	164 911	121 845
31.12.2010	553 296	188	135 082	418 018	132 294	163 811	121 913
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %</b>							
2008	3,4	- 19,4	3,0	3,6	2,2	6,2	1,6
2009	1,9	28,6	0,2	2,5	1,3	1,3	5,6
31.03.2010	1,2	15,8	0,2	1,6	0,0	1,1	4,0
30.06.2010	1,7	- 34,2	0,0	2,3	1,0	3,2	2,7
30.09.2010	2,1	2,7	1,1	2,5	1,9	4,0	1,1
31.12.2010	2,6	2,2	1,7	2,9	3,2	4,5	0,3
<b>weiblich – Anzahl</b>							
2008	556 092	249	42 084	513 677	110 361	148 578	254 738
2009	570 440	184	41 652	528 581	111 667	150 229	266 685
31.03.2010	577 105	170	41 515	535 402	111 818	149 429	274 155
30.06.2010	578 226	180	41 392	536 640	112 450	150 170	274 020
30.09.2010	588 056	186	42 274	545 589	115 056	152 662	277 871
31.12.2010	589 006	165	42 048	546 786	115 016	153 044	278 726
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %</b>							
2008	3,1	- 9,5	2,2	3,1	2,1	5,2	2,4
2009	2,6	- 26,1	- 1,0	2,9	1,2	1,1	4,7
31.03.2010	1,4	2,4	- 0,4	1,6	0,2	- 1,0	3,6
30.06.2010	1,4	- 2,2	- 0,6	1,5	0,7	0,0	2,8
30.09.2010	1,6	2,8	1,0	1,7	1,2	1,0	2,2
31.12.2010	1,9	1,2	1,0	2,0	2,2	1,9	1,9

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) – 2 sofern nicht anders angegeben 30.06. eines Jahres – 3 einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

Anhang

Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige,  
Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Bezeichnung	Code
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	A
Produzierendes Gewerbe	B - F
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B
Verarbeitendes Gewerbe	C
Energieversorgung	D
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallent- sorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	E
Baugewerbe	F
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	G - I
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	G
Verkehr und Lagerei	H
Gastgewerbe	I
Unternehmensdienstleistungen	J - N
Information und Kommunikation	J
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	K
Grundstücks- und Wohnungswesen	L
Freiberufliche wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	M
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	N
Öffentliche und private Dienstleistungen	O - U
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	O
Erziehung und Unterricht	P
Gesundheits- und Sozialwesen	Q
Kunst, Unterhaltung und Erholung	R
Sonstige Dienstleistungen	S
Private Haushalte mit Hauspersonal; Dienst- leistungen und Herstellung von Waren durch private Haushalte für den Eigenbedarf	T
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	U

## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

info@statistik-bbb.de  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

### Standort Potsdam

Behlerstraße 3a, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.  
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 43  
Tel. 030 9021-3739 / 3740  
Fax 030 9028-4028  
etr@statistik-bbb.de

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Erwerbstätigenrechnung — Erwerbstätige im Land Berlin  
A VI 9-hj
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg  
A VI 15-vj